Name der Kommune (Gemeinde/Stadt)	Mertingen		
Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS)		09779181	
Ansprechpartner Kommune (Breitbandpate)	Herr Jörg Baumgärtner		
Landkreis	Donau-Ries		
Regierungsbezirk	Schwaben		

Fördersteckbrief

Name Erschließungsgebiet:	EG 3 - EG 4 (EG1 und EG 2 entfallen wegen eigenwirtschaftlichen Ausbau)
Ausbauender Netzbetreiber:	DSLmobil GmbH
Handelsregisternummer des Netzbetreibers	HRB 25548

Folgende Felder sind nur bei Einteilung des Erschließungsgebiets in mehrere Lose auszufüllen:

Name Los 1:	EG 1 und EG 2 (aufgehoben wegen eingewirtschaftlichen Ausbau)
Ausbauender Netzbetreiber 1:	entfällt
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 1:	entfällt
Name Los 2:	EG 3 und EG 4
Ausbauender Netzbetreiber 2:	DSLmobil GmbH
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 2:	HRB 25548
Name Los 3:	
Ausbauender Netzbetreiber 3:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 3:	
Name Los 4:	
Ausbauender Netzbetreiber 4:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 4:	
Name Los 5:	
Ausbauender Netzbetreiber 5:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 5:	

Datum 24.01.2017

Dokumentation der Infrastruktur gemäß Ziffer 9 der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern (BbR)

Kumulierte Informationen zu dem oben genannten Erschließungsgebiet / zu den oben genannten Losen

1. Allgemeine Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Interkommunale Zusammenarbeit	nein		
falls ja: beteiligte Kommune(n)	Name	AGS	
Allgemeine Projektbeschreibung (Stichpunktartige Beschreibung der wesentlichen technischen Ausbaumaßnahmen in den EG/Losen)	Lösungsvariante: FTTB-Konzept (Grundstückserschließung) Das Konzept sieht vor, Breitband über Glasfaser direkt bis zum Grundstücksanschluss zu führen. Bei Erstellung von Glasfaserhausanschlüssen, müssen von den Eigentümern beauftragt werden, werden diese im Ort gesammelt und ebenfalls per Glasfasertechnik in den überregionalen Backbone übergeben. Die max. Kapazität eines FTTB-Endkundenanschlusses beträgt 1.000 Mbit/s im Downstream und 1.000 Mbit/s im Upstream (Gigabit CPE).		

Datum des Vertragsabschlusses (Kooperationsvertrag mit dem (jeweiligen) Netzbetreiber)	15.06.2016				(Tag.Monat. Jahr)
Verwendung des mit der BNetzA abgestimmten Muster-Kooperationsvertrags, sodass von einer Vorlage des Vertrags bei der BNetzA gemäß Nr. 5.8 BbR abgesehen werden konnte.	ja				(ja/nein)
Geplante Anzahl versorgbarer Hausanschlüsse gesamt (vgl. Nr. 1.1, 1.2, 4.1 und 5.4 BbR)	Download mind.		Upload mind.		(Anzahl)
	30	(Mbit/s)		(Mbit/s)	
	50	(Mbit/s)		(Mbit/s)	
	100	(Mbit/s)	10	(Mbit/s)	39
- Davon geplante Anzahl mit FTTB/H erschlossener Hausanschlüsse					39
Geplanter Abschluss der Ausbaumaßnahme(n) (laut Netzbetreiber)				05.2018	(Monat.Jahr)

2. Technische Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Art(en) des Ausbaus	FTTB-H	
Angabe der in Aussicht gestellten Zugangsvarianten nach Ziffer 9 BbR i.V.m. Ziffer 5.2 BbR nach ABI C 2013 25/1 (bitte bestätigen Sie nur die Zugangsvarianten passend zur Art des von Ihnen gewählten Ausbaus)	**FTTC**	Bestätigung
	Zugang zu Leerrohren	nein
	entbündelter Zugang zum KVz	nein
	Bitstromzugang	nein
	FTTB/FTTH	
	Zugang zu Leerrohren	ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja
	Bitstromzugang	ja
	Kabelnetz	
	Zugang zu Leerrohren	nein
	Bitstromzugang	nein
	Passive Netzinfrastruktur (nur bei FTTX/Kabel -Ausbau)	
	Zugang zu Leerrohren	ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja
	Mobile/Drahtlose Netze	
	Bitstromzugang	nein
	gemeinsame Nutzung der physischen Masten	nein
	Zugang zu Backhaulnetzen	nein
	Satelitenplattform	
	Bitstromzugang	nein
Falls ein nicht regulierter Anbieter den Zuschlag erhalten hat und die Preise der Zugangsvarianten (Vorleistungsprodukte) bekannt sind, geben Sie diese bitte hier ein:	Name des Produkts	Preis in €

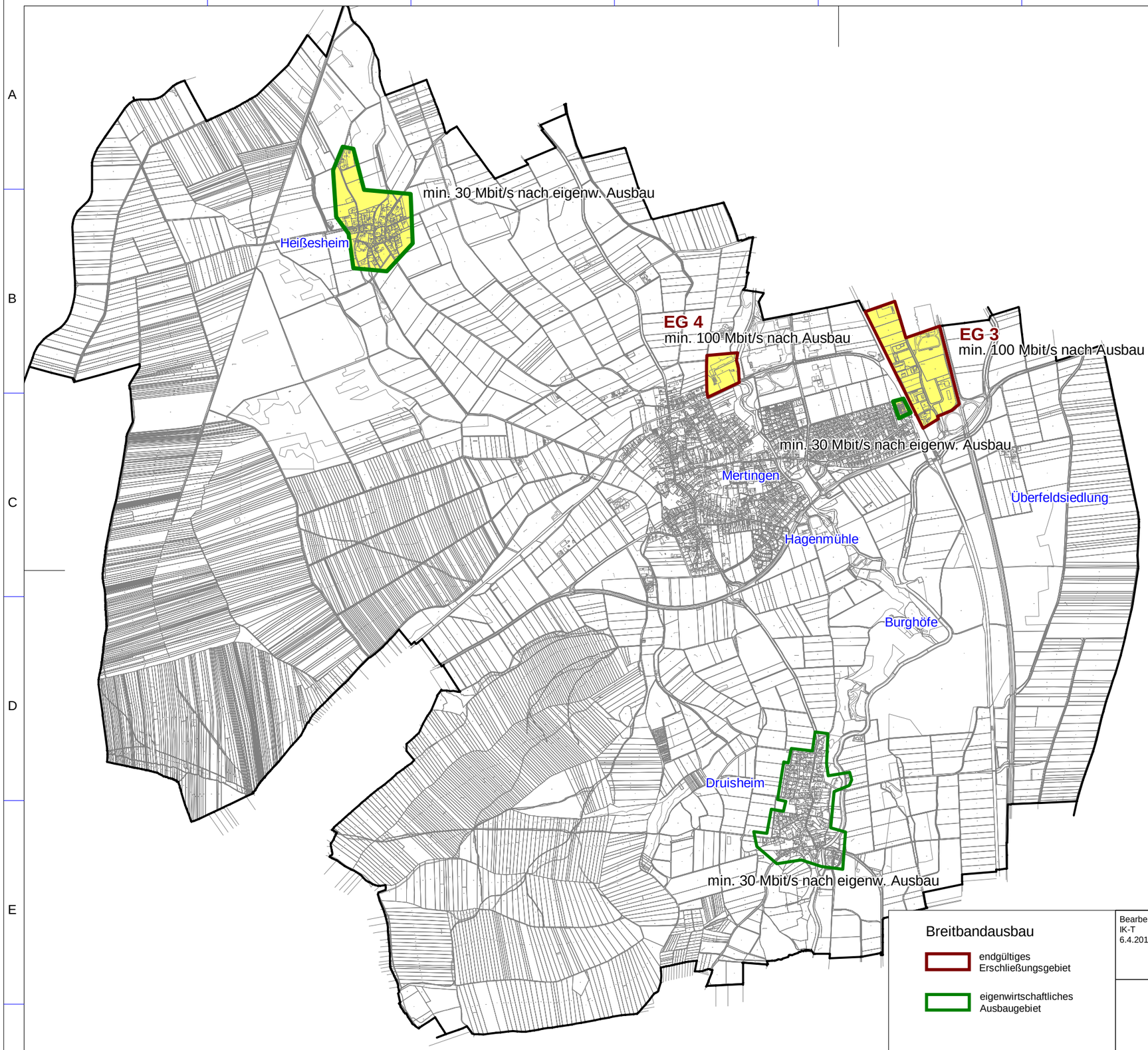
Erfassung kumulierter Daten der geplanten Infrastruktur	Tiefbau unversiegelt	2146	(Meter)
	Tiefbau versiegelt	1647	(Meter)
	Leerrohr	4000	(Meter)
	Masten		(Anzahl)
	Glasfaser	5000	(Meter)
	DSLAMS / Splitter		(Anzahl)
	Sender/Empfänger Einheit		(Anzahl)
	POP / GPON		(Anzahl)

3. Grafische Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose

Eine Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose wurde, entsprechend den Anforderungen des Hinweisdokuments (Punkt 7), zusammen mit diesem Fördersteckbrief an das Bayerische Breitbandzentrum als PDF und in einem GIS-fähigen Format (.shp, .kml/kmz, .dxf) übersand und befindet sich im Anhang.	ja

4. Abschließender Hinweis

Alle Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Informationen basieren auf den im Rahmen des Bayerischen Breitbandförderprogramms erstellten Planungsunterlagen zum Breitbandausbau in der o.g. Kommune/Stadt. Das Bayerische Breitbandzentrum übernimmt daher keinerlei Haftung für eventuelle Schäden oder Konsequenzen, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Haftungsansprüche gegen das Breitbandzentrum, die durch die Nutzung der Inhalte bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Breitbandzentrums kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.



Breitbandausbau

endgültiges Erschließungsgebiet

eigenwirtschaftliches Ausbaugebiet

Bearbeitet von:
IK-T
6.4.2017

Maßstab 1 : 30000

0 300 600 900 1200 m

Blatt: 1

Breitbandausbau Gemeinde Mertingen

Endgültige Erschließungsgebiete
Stand: nach dem Auswahlverfahren

Dateiname:
8b_Karte_endgueltige-EG_Mertingen.pdf

IK-T Innovative Kommunikations-Technologien

IK-T Manstorfer und Hecht
Margaretenstraße 15
93047 Regensburg

Geobasisdaten: © Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de) 2015